

	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18270103</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Roma sitzt auf einem Thron nach l. Sie hält im l. Arm einen Speer oder ein Zepter und auf der r. Hand eine sie bekränzende Victoria.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.56 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 367-378 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer Gratian (359-383)

wo

Besessen wann

wer Hermann von Gansauge (1799-1871)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Gratian (359-383)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Silber
- Siliqua
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 27 f = 45 c (367-375 bzw. 375-378 n. Chr.)..